Freie Bühne Wendland • Mitglied im Landesverband Freier Theater e.V.

Herrn Udo Sperling
Gemeinde Jameln
Dobro 3
29479 Jameln

21. März 2012

Sehr geehrte Herr Sperling,

die Freie Bühne Wendland ist ein Zusammenschluss professioneller Schauspieler/innen, Regisseur/innen, Autor/innen und Choreographinnen, die hier in Lüchow-Dannenberg leben und arbeiten.

Wir werden dieses Jahr das Vorweihnachtsmärchen des Kulturvereins Platenlaase e.V. als drittes Stück in unseren Spielplan aufnehmen und würden uns sehr über eine finanzielle Unterstützung der Gemeinde Jameln freuen. Spielort wird weiterhin das Cafe Grenzbereiche in Platenlaase sein.
Das Weihnachtsmärchen wurde schon mehrfach in der EJZ als „Wendländische Erfolgsgeschichte" bezeichnet und wir möchten sie sehr gern weiterleben lassen.
Ich schicke Ihnen unseren Antrag für einen Zuschuss zu der Theaterproduktion „Ein Schweinehirtentraum" und hoffe auf eine positive Rückmeldung.
Für Rückfragen stehen ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Pehlke

Kontakt: Uwe Serafin • Beesem 4 • 29487 Luckau • Fon: 05844-976197 • Fax: 05844-976253
theater@freiebuehnewendland.de • Konto: 230111635 • BLZ: 25850110 • SK Uelzen Lüchow-Dannberg

Antrag zum Wintermärchen 2012 „Der Schweinehirtentraum“ der Freien Bühne Wendland

Hiermit beantragen wir, die Freie Bühne Wendland, einen Zuschuss der Gemeinde Jameln in Höhe von 1500,00 € zu den Gesamtkosten unserer Theaterproduktion „Der Schweinehirtentraum“.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 50.029,00€

Der Antrag gliedert sich wie folgt:

1. Planung der organisatorischen Durchführung
2. Kurze Inhaltsangabe des Stückes
3. Projektbeschreibung „Der Schweinehirtentraum“
4. Das Theaterstück
5. Wer wir sind: Freie Bühne Wendland

Planung der organisatorischen Durchführung

Projektzeitraum 1.7.2012 bis 31.1.2013

Vorbereitung: - Vorgespräche, Lesung mit Schauspielern - Konzeption Bühne/Kostüme - Konzeption sonstige Technik Konzeption Grafik, Plakate, Flyer, Programmheft	bis zum September 2012
Probenbeginn 2-3 mal wöchentlich à 4Std. bis zu den Hauptproben Auftragsvergabe Bühnenbildbau, Kostüm, Requisite Öffentlichkeitsarbeit Erstellung Plakate, Flyer, Programmheft	ab September 2012
Konzeption Licht/Ton	ab Oktober 2012
Einrichtung Bühne/Licht/Ton	ab 22.11.2012
Hauptprobe 1	23.11.2012
Hauptprobe 2	24.11.2012
Generalprobe	25.11.2012
Premiere	**26.11.2012**

10 Schulaufführungen vom 26.11.bis 7.12.2012
8 öffentliche Aufführungen vom 1.12. bis 9.12. 2012 (Nachmittags- und Abendveranstaltungen)

Inhalt in Kurzfassung

Schweinehirt Hans packt den Schwanz seines Katers und lässt sich von ihm nach Afrika ziehen, um das Mädchen Djschamila zu finden. Eine kleine Schwalbe hat ihm gezwitschert, dass sie es ist, die ihn und die ganze Geschichte träumt. Hans trifft auf eine Reihe skurriler Gestalten - er findet Djschamila verzaubert als Gans, muss den Zauberer Monstradamok besiegen und steht Ende da als Hans Tüchtigerkerl.
Das aberwitzige Stück von F.K.Waechter bedienen wir mit Schauspiel, Puppenspiel und Musik.

Wer wir sind:

Freie Bühne Wendland Theater für alle!

Das Theater „Freie Bühne Wendland Theater für alle!" wurde am 16.9.2010 von im Wendland ansässigen professionellen Künstlern neu gegründet. Die Mitgliedschaft in der LAFT ist am 7.11.2011 bestätigt worden.

Die Macher der o. g. Erfolgsgeschichte haben sich professionell verstärkt und die „Freie Bühne Wendland Theater für alle!" gegründet.

Wir sind eine Bühne ohne festes Haus. Es sollen in der Region vorhandene Strukturen genutzt und wiederbelebt werden, wobei die Räumlichkeiten des Kulturvereins Platenlaase unser Startpunkt sind.

Kommt das Publikum nicht zu uns, gehen wir zum Publikum! Das heißt, wir wollen mit unseren Stücken „niedrigschwellige" Lokalitäten wie Kneipensäle, Schulaulen und andere im Dornröschenschlaf liegende Auftrittsorte bespielen - zunächst im gesamten Wendland, später vielleicht auch darüber hinaus. Als wünschenswerter Nebeneffekt sollen neue Besuchergruppen auch für das Kulturzentrum 'Platenlaase' gewonnen werden.

Weiter ist vorstellbar, Kooperationen mit anderen „Theatermachern" und Spielorten im weiteren Umfeld, wie in Brackede oder Lübtheen, also auch über Landesgrenzen hinaus, einzugehen. Darüber hinaus gehört die Zusammenarbeit mit Schulen zum absoluten Muss für jedes Theater, das sich in einer Region verankern will. Hier denken wir, neben der von den Schulen schon nachgefragten Institution 'Weihnachtsstück', an Kooperationen mit Schultheatergruppen im Rahmen von Projekten. Unsere Mitglieder Carolin Serafin und Ursula Pehlke sind seit kurzem berechtigt, jugendlichen TeilnehmerInnen den „Kompetenznachweis Kultur" auszustellen, übrigens als einzige im weiten Umkreis der Region. Infos dazu:

www.kompetenznachweiskultur.de

Theater für alle!

Ziel der Freien Bühne Wendland ist es, wieder Lust und Neugier auf Theater zu wecken. Was kann Theater, was andere Medien nicht können? Ziel ist es, im Wendland eine überregional und auch touristisch attraktive Bühne zu etablieren, eine Bühne, die sich mit den Theatern in den Metropolen messen kann - für die Menschen abseits der Metropolen, aber auch für die vielen Großstädter, die das Wendland als Gäste besuchen oder als Nebenwohnsitzler hier leben. Wir möchten Menschen, die „theaterfern" leben, nicht überfordern oder gar abschrecken. Die Freie Bühne Wendland wird diesem Publikum einen Theatereinstieg bieten, indem sie lebendige, lebhafte, spannende und unterhaltsame Geschichten mit dennoch großen Themen bietet, die gleichwohl nebenbei erzählt werden.
Wir wollen „Theater für alle!" machen und im Jahr mindestens ein Erwachsenen-, ein Jugend(Projekt)- und ein Kinderstück (das o.g. Familienstück zur Weihnachtszeit) anbieten. Geplant sind hier neben dem „Schweinehirtentraum" für 2012 als Jugendprojekt ein Stück von Henning Mankell und zur Eröffnung im April „Sushi für alle" v. Kristof Magnusson. Außerdem erarbeiten wir „Emma`s Glück" nach dem Roman von Claudia Schreiber als Erzähltheater für eine Schauspielerin. Mit diesem Stück werden wir Kooperationen mit anderen Theatern in Niedersachsen suchen.

Als Motto für die erste "Spielzeit" wurde Familie gewählt. Die Struktur, der Wert und die Utopie von Familie soll auf lustige, poetische und hintersinnige Weise beleuchtet werden.

Ganz nebenbei möchte die Freie Bühne Wendland so als 'weicher' Standortfaktor dazu beitragen, das Wendland für zuzugsbereite junge Menschen und Familien attraktiver zu machen.